

Die Lüner Firma Norbert Baasner Garten- und Landschaftsbau ist bei der Verleihung des Interkulturellen Wirtschaftspreises mit einer Urkunde der „besonderen Anerkennung“ ausgezeichnet worden. (...) Die Firma (...) suche „überzeugt davon, dass gelebte Vielfalt Kreativität, Ideenreichtum und damit auch Kundenzufriedenheit generiert, gezielt nach multikulturellem Personal“. Sie vernetze sich zu diesem Zweck u.a. mit Migrantenorganisationen, so begründete Jurymitglied Gabor Leisten von der Handwerkskammer Dortmund bei der Preisübergabe. „Seit Beginn unserer Selbständigkeit vor 27 Jahren steht bei uns der Mensch mit seinen Fähigkeiten im Mittelpunkt“, erklärte Preisträger Norbert Baasner. Er betonte, dass in dem Unternehmen jeder eine Chance bekomme und alle Mitarbeiter „wie in eine Familie integriert“ werden.

RuhrNachrichten Lünen, 30.11.2018

Benjamin Haase, Inhaber zweier Rewe-Lebensmittelmärkte, hätte nicht damit gerechnet, dass er am Ende ganz oben auf dem Treppchen steht. Er hat nun den Interkulturellen Wirtschaftspreis gewonnen, der vom Multikulturellen Forum verliehen wird. „Für mich ist das, was wir da machen, Normalität“, sagt er. „Wir brauchen Fachkräfte und da sind junge Menschen, die etwas werden wollen. Sie sind hierhin gekommen, weil sie in Frieden leben und arbeiten wollen. Warum soll nicht etwas aus ihnen werden, wenn wir sie vernünftig an die Hand nehmen?“, fragt er.

Westfälischer Anzeiger Hamm, 01.12.2018

PRESSESTIMMEN



Interkulturelle Kompetenzen – in einer kulturell vielfältigen Wirtschaftswelt und einem immer stärker werdenden Wettbewerb sind sie unerlässlich. Kulturell vielfältige Teams stärken mit ihren verschiedenen Arbeitsweisen, Erfahrungen und Kompetenzen die Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen. Eine gelebte Vielfalt und eine wertschätzende Unternehmenskultur führen nicht nur zum wirtschaftlichen Erfolg, sondern erhöhen auch die Attraktivität des Unternehmens als Arbeitgeber. Um diese Vorteile gerade unter kleinen- und mittleren Unternehmen bekannter zu machen, wurde der Interkulturelle Wirtschaftspreis ins Leben gerufen. Die Auszeichnung wirbt somit für kulturelle Vielfalt als wirtschaftlichen Erfolgsfaktor im westfälischen Ruhrgebiet.

Der renommierte Preis ist eine Auszeichnung, die sich mit öffentlicher Anerkennung und Aufmerksamkeit verbindet. Darüber hinaus erhält der/die PreisträgerIn einen Geldpreis in Höhe von 1.000 Euro. Der Preis wurde im Jahr 2018 bereits zum 13. Mal verliehen.

Multikulturelles Forum e.V.
Münsterstraße 46b
44534 Lünen
Tel.: 02306 30630-0
Fax: 02306 30630-29
E-mail: info@multikulti-forum.de
www.multikulti-forum.de

Weitere Informationen zum Interkulturellen Wirtschaftspreis und die aktuellen Bewerbungsunterlagen finden Sie unter:

www.interkultureller-wirtschaftspreis.de

Partner des Interkulturellen Wirtschaftspreises



Multikulturelles Forum e.V.

INTERKULTURELLER WIRTSCHAFTSPREIS 2018

Impressionen von der Verleihung im SportCentrum Kamen-Kaiserau in Kamen-Methler



Fotos: Isabella Thiel

Wirtschaftlicher Erfolg durch kulturelle Vielfalt.



Multikulturelles Forum e.V.



Das Unternehmen richtet den Blick auf die individuellen Stärken und Potenziale der Bewerber*innen und Mitarbeiter*innen.

Obleich Kundenkontakt in der Branche ein hohes Gut ist, zählen nicht etwa perfekte Deutschkenntnisse oder Abschlussnoten, sondern ein starker Wille, die Herausforderung anzunehmen sowie der Spaß an der Arbeit.

In meinen Augen stellt das Unternehmen ein starkes und glaubwürdiges Vorbild für das Westfälische Ruhrgebiet dar.

Christoph Dammermann
Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen



Kenan Küçük, Geschäftsführer
Multikulturelles Forum e.V.

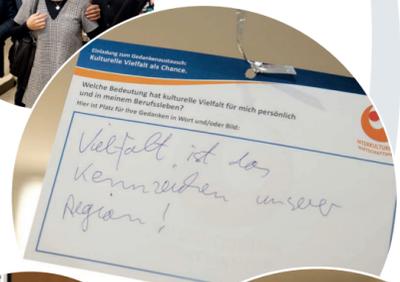
INTERKULTURELLE KOMPETENZ ALS ERFOLGSFAKTOR

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer, sehr geehrte Damen und Herren,

der diesjährige Interkulturelle Wirtschaftspreis (IWP) wurde im SportCentrum Kamen-Kaiserau verliehen. Hier trainieren verschiedene Teamsportgruppen um besser zu werden, sich gegen andere zu behaupten. Auch in der Wirtschaftswelt ist der Wunsch, die beste Team zu haben, ein wichtiger Motor für die Unternehmensentwicklung. Viele Unternehmen haben inzwischen Vielfalt als Erfolgsfaktor erkannt. Sie haben begriffen, dass Diversität den Erfolg sichert und setzen auf vielfältige Teams. Ein Team, in das jede und jeder ihre und seine persönlichen Stärken einbringen kann, profitiert von den verschiedenen Potenzialen seiner Mitglieder und kann in der Zusammenarbeit mehr erreichen als homogene Teams. Eine Gesellschaft funktioniert meiner Ansicht nach ähnlich wie ein Team: Je vielfältiger sie ist, desto besser kann sie die Aufgaben bewältigen, vor denen sie steht. Die Stärke liegt darin, die Neuen als Gewinn zu betrachten, mit ihren Potenzialen und Stärken. Zurück zur Wirtschaft bedeutet dies: Viele Zugewanderte und Geflüchtete können die – dringend benötigten – Fachkräfte von morgen sein, wenn wir sie dabei unterstützen. Erfreulicherweise stelle ich immer wieder fest, dass es im westfälischen Ruhrgebiet viele Unternehmen gibt, die solch eine Unternehmenskultur pflegen und die allen Bewerberinnen und Bewerbern eine Chance geben – wenn sie die Motivation spüren, sich mit den eigenen Stärken in einem Team zu engagieren. Welche dieser Unternehmen beim Interkulturellen Wirtschaftspreis 2018 auf dem Siegerpodest standen, erfahren Sie auf den folgenden Seiten.

Partner des Interkulturellen Wirtschaftspreises und Jurymitglieder 2018

- Reyhan Güntürk, Stadt Dortmund, MIA-DO - Kommunales Integrationszentrum Dortmund
- Christoph Gutzeit, Wirtschaftsförderung Kreis Unna
- Martin Lückmann, Wirtschaftsförderung Hamm
- Ulf Wollrath, Industrie- und Handelskammer zu Dortmund
- Olesja Mouelhi-Ort, Handwerkskammer Dortmund
- Verein Selbständiger Migranten e.V.



PREISTRÄGER



Rewe Haase Einzelhandels oHG
www.haase-hamm.de

„Die bunte Vielfalt meiner Mitarbeitenden macht den Unterschied, für den unsere Kunden uns schätzen.“

Benjamin Haase
Geschäftsführer

Was zeichnet den Betrieb aus?

Der Preisträger überzeugt durch seine nachhaltige, interkulturelle Personalstrategie, die individuelle Betreuung und Förderung seines Personals und das Bewusstsein für Chancengerechtigkeit. Auf diese Weise zeigt das Unternehmen, wie der für unser Land so wichtige gesellschaftliche Zusammenhalt ganz konkret mit Leben gefüllt werden kann.

Das Unternehmen hat erkannt, dass ein multikulturell aufgestelltes Team ihm einen Wettbewerbsvorteil beschert: Gute Beratung und umfassender Service profitieren von einem vielfältigen Team, das sich auf die unterschiedlichen Anforderungen und Bedürfnisse einer ebenso vielfältigen Kundschaft besser einstellen kann.

Die Unternehmenskultur versteht sich darüber hinaus auch als Beitrag zu einem besseren Zusammenleben in der Gesamtgesellschaft. „Für unser Unternehmen bedeutet kulturelle Vielfalt die Basis für unser gesamtes Handeln und Arbeiten als Unternehmen in unserer modernen und multikulturellen Gesellschaft und bildet für das Unternehmen das Fundament der Zukunft“, so die Geschäftsführung.

DIE „AUSGEZEICHNETEN“



DIE BESONDERE AUSZEICHNUNG DER JURY

... erhielten die Norbert Baasner Garten- und Landschaftsbau GmbH aus Lünen sowie die Fiege Mega Center Logistik GmbH aus Dortmund. Baasner wirbt in seiner Außendarstellung gezielt mit kultureller Vielfalt und sucht dezidiert nach multikulturellem Personal. Bei Fiege in Dortmund wird besonderer Wert darauf gelegt, dass alle in Toleranz und respektvollem Miteinander zusammen arbeiten. Das Unternehmen hat sich bewusst für eine Lernpatenschaft mit einer Gesamtschule aus der Dortmunder Nordstadt entschieden.

„Für uns zählen der Mensch und die Fähigkeiten, die er in unser Unternehmen einbringen kann – die auch für uns eine Ergänzung und Bereicherung sein können.“

Norbert Baasner
Geschäftsführer/Inhaber
www.baasner-galabau.de

„In unserem Patenprogramm kümmert sich ab dem ersten Tag der Beschäftigung ein erfahrener Mitarbeiter darum, dass niemand zurückbleibt oder ausgeschlossen wird.“

Thomas Territte
Betriebsleiter Fiege Mega Center Logistik GmbH
www.fiege.com/de

IMPRESSIONEN VON DER PREISVERLEIHUNG

